

Nachdem noch die von der Handwerkskammer festgesetzten Vergütungen an Uhrmacherlehrlinge in den Kreis der Erörterung gezogen waren, wurde als Ort für den nächsten Verbandstag Neubrandenburg gewählt.

Eine besondere Note gab der diesjährigen Tagung die in zwei großen Sälen des „Erbgroßherzogs“ untergebrachte Ausstellung, die jedem Verbandstagsteilnehmer Gelegenheit bot, sich über Neuheiten und Preise in Uhren, Bijouterie- und optischen Waren zu unterrichten.

Während der Tagung fand für die Damen der Mitglieder eine Besichtigung der Sehenswürdigkeiten Güstrows unter ortskundiger Führung statt.

Am Montag, dem 3. September, wurde eine Autofahrt nach Ovelgönne und anschließend ein Spaziergang durch den herrlichen Primerwald nach dem Kurhause unternommen. Alles in allem war die Tagung auch in diesem Jahr wieder eine wohlgeungene und wird bei den Teilnehmern noch lange Zeit in angenehmer Erinnerung bleiben. (VII/324)

Görlitz. (Uhrmacherverein.) Herr Kollege Walter eröffnete die Sitzung vom 7. September und gibt einen Kartengruß von der Reichstagung, ein Dankschreiben des Kollegen Scholz für die Glückwünsche zur Hochzeit und eine Einladung zum Besuche der Berliner Musterschau bekannt. Außerdem werden die Rundschreiben des Zentralverbandes verlesen. Der Vorsitzende berichtet ausführlich über die Reichstagung in Magdeburg, über den Stand des Prozesses mit der Präzision sowie über die ZentrRa und die Verhandlungen zwischen Zentralverband und Wirtschaftsverband der Deutschen Uhrenindustrie. Über den Prozeß mit der Firma in Kehl berichtet der Vorsitzende, daß die Firma Schweizer Uhrenvertrieb langsam die Kosten abzahlt, zu deren Tragung sie rechtskräftig verurteilt wurde. (VII/322)

Bekanntmachung der Sterbeunterstützungsvereinigung der selbständigen Uhrmacher des Unterverbandes „Norden“, Sitz Hamburg (a. G.). Am 31. August und 12. September 1928 verstarben unsere Mitglieder Frau Paula Hübner, geb. Mienerow, Lübeck, 42 Jahre; Frau Marie Sörensen, geb. Weis, Kiel, 62 Jahre.

Hiermit ist die 12. und 13. Umlage für 1928 fällig geworden.
Einzelmitglieder: 1 RM., Ehepaare: 2 RM.

Zahlungen nehmen entgegen von den Hamburger Mitgliedern der II. Kassierer Herr Friß Wulff, Hamburg 24, Hohenfelderstieg 3, Postscheckkonto Hamburg Nr. 64295, von den auswärtigen Mitgliedern der I. Kassierer Herr Ad. Busse, Hamburg 5, Stein-damm 76, Postscheckkonto Hamburg Nr. 31895. (VII/330)

Der Vorstand: Paul Schleiff.

Geschäftsnachrichten

Bielefeld. Bei der Firma Otto Böckelmann, Brunnenstr. 5, wurde handelsgerichtlich eingetragen: Die Prokura des Franz Reichardt ist erloschen. Dem Karl Hargens in Bielefeld ist Prokura erteilt. (VI 2/205)

Frankfurt a. M. Uhrenfabrik „Usa“ Stein & Co.: Die Firma ist erloschen. (VI 2/241)

Furtwangen i. Bad. In das Handelsregister wurde eingetragen zur Firma Badische Uhrenfabrik A.-G.: Die Prokura des Walter Allolio ist erloschen; dem Kaufmann Armin Rombach und dem Kaufmann August Günther, beide in Furtwangen, ist Prokura erteilt. Armin Rombach und Erwin Schwer sind aus dem Vorstand ausgeschieden. (VI 2/237)

Köln. Am 1. Oktober eröffnet die Uhrengroßhandlung Karl Werner (Frankfurt a. M.) in Köln, In der Höhle 6, ihre neuen Geschäftsräume. (VI 2/18)

Köln. Herr Kollege Ernst Mertens verlegte seine Geschäftsräume von der Herzogsstraße nach In der Höhle 6. (VI 2/223)

Körschenbroda. Die Firma Richard Gustav Heyn und der Uhrengroßhändler Paul Nieschke als deren Inhaber wurde in das Handelsregister eingetragen. (VI 2/210)

Pforzheim. In diesem Jahre verteilt die Doubléfabrik Friedrich Kammerer wiederum keine Dividende. Der Bruttogewinn erhöhte sich 1927/28 (31. März) auf 121960 RM. Nach Deckung des Verlustes aus dem Vorjahr von 2839 RM. soll der Reingewinn von 119121 RM. zu Abschreibungen verwendet werden. Der Geschäftsgang wird als im allgemeinen befriedigend bezeichnet. (VI 2/222)

Schmalkalden. In das Handelsregister ist bei der Firma Friedrich Dellith folgendes eingetragen worden: jetziger alleiniger Inhaber der Firma ist der Uhrmacher Walter Dellith. (VI 2/209)

Sondershausen. Herr Kollege Horst Pagenkopf übernahm die Firma Karl Schühle, Hofjuwelier, Bebrastraße 1, und führt von jetzt an auch Uhren. (VI 3/230)

Stuttgart. Hiller Uhren-A.-G.: Durch Generalversammlungsbeschuß vom 29. Juni 1928 sind die §§ 1 und 2 des Gesellschafts-

vertrags geändert. Neuer Firmenwortlaut: G. Karstens A.-G. für Werkzeugmaschinen und feinmechanische Apparate. Gegenstand des Unternehmens ist noch die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Präzisions-Werkzeugmaschinen und von Metallwaren aller Art. (VI 2/238)

Personalien

Berlin-Charlottenburg. Am 1. Oktober kann Herr Karl Riesler, Bismarckstraße 44, auf ein 25jähriges Bestehen seines Geschäftes zurückblicken. Die Firma befand sich zunächst in der Nähe der Gedächtniskirche, mußte dann aber, durch die enormen Mietspreise gezwungen, nach Bismarckstraße 44 verlegt werden. (VI 3/231)

Bleicherode a. Harz. Am 15. September feierte Herr Kollege Hermann Weber sein 40jähriges Geschäftsjubiläum. (VI 3/217)

Gommern. Ihre silberne Hochzeit konnten am 18. September Herr Kollege Hermann Schwantes und seine Gattin feiern. (VI 3/215)

Waren i. M. Sein 50jähriges Geschäftsjubiläum begeht am 1. Oktober Herr Uhrmachermeister Herm. Groth. Durch Fleiß und Tüchtigkeit, erworben bei ersten Firmen in Rostock, Budapest, Wien und Berlin (F. L. Löbner), ist es dem Jubilar gelungen, sein Geschäft aus kleinen Anfängen zur heutigen Höhe zu bringen. Leider hat ein Augenleiden den Schaffensdrang des alten Herrn in den letzten Jahren oft gehindert, aber noch will er mit seinen 80 Jahren am liebsten am Werkstisch. (VI 3/219)

Trier. Verstorben ist am 15. September Herr Kollege Karl Sebastian Keiner. (VI 3/221)

Konkurse und Geschäftsaufsichten

Auerbach, Vogtl. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachermeisters Karl Friedrich Max Schwarze wird nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben. (VI 4/243)

Duisburg-Ruhrort. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Jakob Hans in Duisburg-Laar, Kaiserstraße 120, wird aufgehoben, nachdem der Zwangsvergleich rechtskräftig bestätigt worden ist. (VI 4/208)

Freystadt, Westpr. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachermeisters Paul Vierke wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben. (VI 4/242)

Haßloch. Das Konkursverfahren über das Vermögen von Hermann Kaltenbach, Uhrmacher und Inhaber des Uhren- und Goldwarengeschäfts Georg Kaltenbach, wurde nach Abhaltung des Schlußtermins und Durchführung der Schlußverteilung aufgehoben. (VI 4/207)

Schweinfurt. Über das Vermögen des Uhrmachermeisters Alfred Haßauer, Roßmarkt Nr. 1, ist der Konkurs eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Dr. Straub. (VI 4/236)

Stuttgart. Über den Nachlaß des verstorbenen Albert Braunschweiger, Kaufmann, Taschen- und Armbanduhren, Kriegsbergstraße 30, ist das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Gerichtsnotar a. D. Stellrecht, Alexanderstraße 15. (VI 4/213)

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 17. bis 23. September 1928 80 RM., für 835 84 RM., für 925 92 RM. per Kilo. (XI)

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
12. 9. 28	2,790	2,814	79,20	80,20—81,70	9,60	10,40
13. 9. 28	2,790	2,814	79,00	80,00—81,50	9,60	10,40
14. 9. 28	2,790	2,814	79,40	80,60—82,10	9,80	10,40
15. 9. 28	2,790	2,814	78,80	79,80—81,30	9,80	10,40
16. 9. 28	2,790	2,814	78,50	79,50—81,00	9,80	10,40
17. 9. 28	2,790	2,814	77,70	78,70—80,20	9,80	10,40

Der heutigen Nummer ist eine Beilage der Hamburg-Amerikanischen Uhrenfabrik in Schramberg beigelegt, auf die wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die nächste Nummer erscheint am 28. Septbr. Schlusstag für Text . . . am 22. Sept. früh 8 Uhr für Anzeigen am 24. Sept. früh 8 Uhr für Arbeitsmarkt am 26. Sept. abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen) Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. S. 1, Muhlweg 19, zu richten, Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle a. S. 2, Königstraße 84.